© Ornithologische Gesellschaft Baden-Württemberg, download unter www.biologiezentrum.at

Orn.Jh.Bad.-Württ. 11, 1995: 239-240

Ein Hybrid Moorente (*Aythya nyroca*) x Tafelente (*Aythya ferina*) am Max-Eyth-See in Stuttgart

Von **Christoph Randler** und **Jürgen Blessing**

Der Vogel wurde unabhängig voneinander von NILS ANTHES am 23.12. 1992 (mündl. Mitt.) und CHRISTOPH RANDLER (25.12.1992) auf dem Max-Eyth-See bei Stuttgart-Hofen entdeckt. Nach Zufrieren des Sees wich er auf den nahgelegenen Neckar aus, wo wir ihn am 27.12.1992 fotografieren konnten.
Auf die Verwechslungsgefahr von Aythya-Hybriden mit anderen Arten dieser Gattung wies schon OSBORNE (1972) hin, eine neuere Darstellung findet sich in HARRIS et al. (1991), ein Foto eines Moor- x Tafelentehybriden von Randler in BARTHEL (1992). Auf den ersten Blick lädt der Hybrid vom Max-Eyth-See weder zur Verwechslung mit der Tafel-, noch mit der Moorente ein, und wurde von uns sofort als *Aythya*-Hybrid angesprochen.

Beschreibung

Auf große Entfernung wirkte der Vogel einfarbig grau, wobei Mantel- und Schulterfedern dunkelgrau und die Flanken hellgrau erschienen.
Bei Betrachtung mit dem Spektiv wiesen Mantel und Flanken eine deutliche Melierung auf, und auf Tafelenteneinfluß hinweist.
Brust, Bürzel und Oberschwanzdecken waren schwarz, Unterschwanzdecken und Flanken hellgrau. Der Bauch war ebenfalls hellgrau und zum Teil mit groben bräunlichen Federn durchsetzt. Die oft typischen weißen Unterschwanzdecken der Moor- x Tafelentehybriden fehlten diesem Vogel, sie waren allenfalls schwach angedeutet (s. dazu HARRIS et al. 1991 und MADGE & BURN 1989 S. 240). Der Kopf war rotbraun und im Vergleich zur Tafelente eher bräunlich gefärbt. Die schwarze Brust war scharf von den hellen Flanken und dem hellen Bauch abgesetzt, die Irisfärbung orange.
Die Schnabelfärbung entsprach ziemlich genau der Abbildung, in HARRIS et al. (1991 S. 48) mit einer ausgedehnteren schwarzen Spitze als Moorente und einem deutlichen hellen Subapikalband.

Anschriften der Verfasser:
Jürgen B l e s s i n g, Vaihinger Straße 7, D-71665 Vaihingen
Christoph R a n d l e r, Lehmgrubenweg 24, D-74321 Bietigheim

 © Ornithologische Gesellschaft Baden-Württemberg, download unter www.biologiezentrum.at

Im Flug zeigte der Hybrid eine deutlich weiße Flügelbinde, die sich fast bis auf die äußersten Handschwingen erstreckte.
Das Kopfprofil, als strukturelles Merkmal, war intermediär zwischen Tafel- und Moorente ausgeprägt und ähnelte der Abbildung des Moorententyps in MADGE & BURN (1989, S. 240)
Aufgrund der angeführten Merkmale handelte es sich mit ziemlicher Sicherheit um einen männlichen Hybriden Moor- x Tafelente. Tafel- x Bergente (*A. marila*)- Hybriden scheinen nicht vorzukommen (MADGE & BURN 1989), Tafel- x Reiherente (*A. fuligula*)- Hybriden besitzen meist grauweiße Flanken und schwarze Unterschwanzdecken (Harris et al. 1991, eigene Beobachtungen). Sie scheinen in den Phänotypen „Tafelente" und „Kleine Bergente" (*A. affinis*) vorzukommen, und stellen eine Verwechslungsgefahr mit den beiden Arten und der Bergente dar (siehe dazu BEZZEL 1969 und JONSSON 1992).
Da juvenile Moorenten die weiße Färbung der Unterschwanzdecken erst im Laufe des Winters erhalten (BAUER & GLUTZ 1969, MADGE & BURN 1989) und auch der Bauch zu dieser Zeit oft noch dunkel gefleckt ist, konnte es sich bei diesem Hybriden um einen Vogel im ersten Winter beziehungsweise ersten Kalenderjahr handeln, der die weiblichen Unterschwanzdecken und den weißen Bauch durch Mauser erst noch erhält. Dann allerdings bietet der Vogel Bestimmungsprobleme und lädt zur Verwechslung mit der Moorente ein.

Summary

From December 23rd until at least 27th a drake Ferroginous Duck (*Aythya nyroca*) x Pochard (*A.ferina*) hybrid, probably in 1st winter plumage, was present at Max-Eyth-See/Stuttgart. A description is given and some remarks about other Aythya-hybrids are made.

Literatur

BARTHEL, P.H. (1992): Bemerkenswerte Beobachtungen Winter 91/92. – Limicola 6: 98.
BAUER, K.M. & GLUTZ VON BLOTZHEIM, U.N. (1969): Handbuch der Vögel Mitteleuropas. Anseriformes II.Teil. – Aula (Frankfurt/Main)
BEZZEL, E. (1969): Die Tafelente. Neue Brehm Bücherei. – Ziemsen (Wittemberg Lutherstadt).
HARRIS, A., L. TUCKER & K. VINICOMBE (1991): Vogelbestimmung für Fortgeschrittene. – Franckh (Stuttgart).
JONSSON, L.(1992): Die Vögel Europas. – Franckh (Stuttgart).
OSBORNE, K. C. (1972): The need for caution when identifying Scaup, Ferroginous Duck and other species of the genus Aythya. – London Bird Report 36: 86-91.
MADGE, S. & H. BURN (1989): Wassergeflügel. – (Hamburg & Berlin).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Ornithologische Jahreshefte für Baden-Württemberg

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: 11

Autor(en)/Author(s): Randler Christoph, Blessing Jürgen

Artikel/Article: Ein Hybrid Moorente (Aythya nyroca) x Tafelente (Aythya ferina) am Max-Eyth-See in Stuttgart. 239-240